

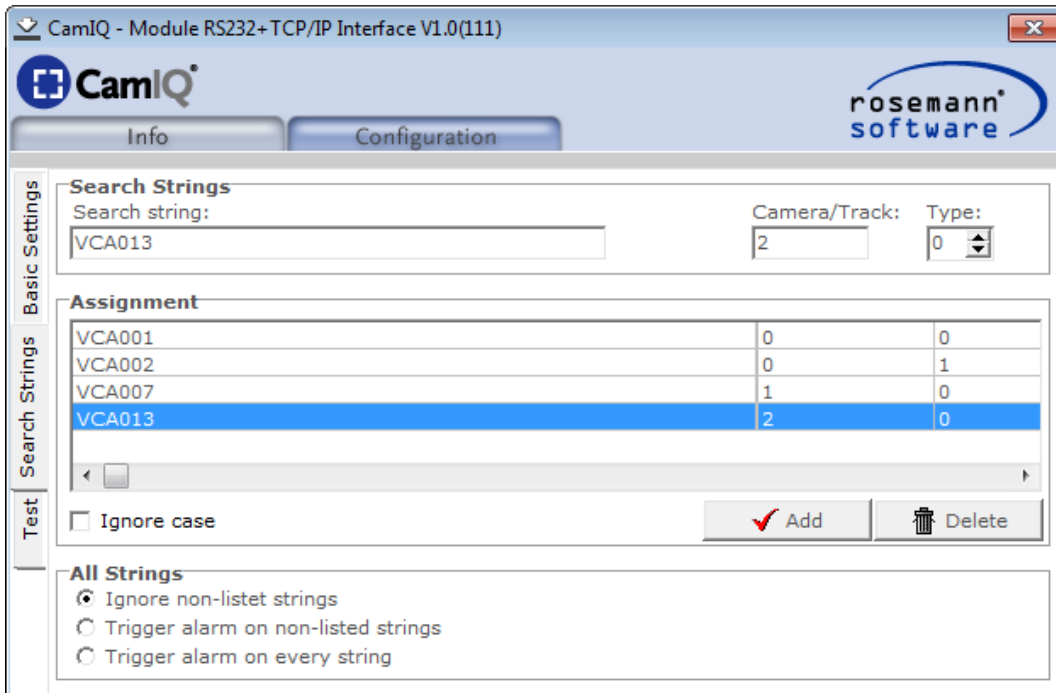
## Anbindung CamIQ (Rosemann Software) an IP-VCA

Systemvoraussetzungen: CamIQ Module RS232+TCP/IP Interface

### 1. Einrichtung an CamIQ Interface Module:

Für die Zuordnung der Alarmstrings des IP-VCA zum CamIQ Satellite dient das Programm „CamIQModuleTCPIPAlarm“. Dieses Modul findet man im Verzeichnis „..\CamIQ\Common\TCPIPAlarm“. Zum Starten das EXE-File „CamIQModuleTCPIPAlarm“ auswählen. Ggf. muss der im Hintergrund laufende Dienst zuerst gestoppt werden ( z.B. mit „StopService.cmd“ oder TaskManager).

Nach Starten des Dienstes erscheint nach Aufruf von „Configuration“ und des seitlichen Reiters „Search Strings“ folgende Maske, in der nun die Kommandos eingetragen werden müssen:



Als Zeichenkette wird hier „VCA“ gefolgt von einer aufsteigenden dreistelligen Nummer eingegeben, z.B. „VCA001“!

Diese Nummer wird gebildet aus

- der Nummer des jeweiligen Ereignisfeldes ( -> 1 bis 6), und
- dem Geräte-“ Index“ in der IP-VCA Konfiguration ( -> (index -1) \* 6 ) ).

Obiges Beispiel: CamIQ mit 3x IP-VCA:

IP-VCA #1 erhält Index 1

-> Ausgabe an CamIQ „VCA001“ (Ereignisfeld 1) bis „VCA006“ (Ereignisfeld6)

IP-VCA#2 erhält Index 2

-> Ausgabe an CamIQ „VCA007“ (Ereignisfeld 1) bis „VCA012“ (Ereignisfeld6)

IP-VCA#3 erhält Index 3

-> Ausgabe an CamIQ „VCA013“ (Ereignisfeld 1) bis „VCA018“ (Ereignisfeld6)

Den so definierten Strings wird nun eine Kamera/Track bzw. ein Type-Index (API Event) zugeordnet.

**ACHTUNG!!** Einige wichtige Hinweise:

- Die Type-Werte „0 bis 2“ entsprechen den API Events 1 bis 3, Camera/Track 0 entspricht dem Track 1 im Satellite Manager, Camera/Track 1 dem Track 2, usw. !!!!! )

- Nach der Konfiguration kann die Auslösung getestet werden, dazu muß aber das Modul über -> Info -> Login mit dem Server verbunden sein!!!!  
Vor Beendigung der Einstellung *Autologin* aktivieren!!!!
- Der **Port 1012** ist standardmäßig im „config.ini „ (-> siehe \Config –Untermenü!) eingestellt. Ggf. muss hier der Wert überprüft bzw. geändert werden!). Änderungen in der Config-Datei werden erst beim Neustart des Dienstes berücksichtigt!

Bei Übereinstimmung des jeweiligen IP-VCA Strings wird nun am CamIQ ein „API event“1,2, oder 3 ausgelöst! Diesem API Event des jeweiligen Tracks(Kamera) kann im Satellite Manager unter *Configuration* -> *Basic Settings* -> *Event Handling* die gewünschten Aktionen in der Tabelle zugeordnet werden.

## 2. Einrichtung am IP-VCA

Beim IP-VCA muss im Menü „*Alarmmanagement*“ zunächst unter „*Globale Alarmparameter*“ die Option „*Individuelle Alarmcodes senden*“ aktiviert werden, und es erscheint folgende Maske zur Eingabe der Parameter:

Unter *IP-Adresse* ist der PC mit der CamIQ Serversoftware eingegeben (hier die 192.168.1.72 mit *Port* 1012!)

Aus der Liste des *Management System* wird „*CamIQ*“ ausgewählt.

Unter *Index* wird die Nummer des Sensors angegeben, d.h. bei Verwendung von mehreren IP-VCA Einheiten erhält jeder Sensor einen eigenen Index zur Kennzeichnung des Senders (vgl. Infos zur Bildung der Nummer unter 1. ).

### Wichtig:

Bei jedem Ereignisfeld, das eine Meldung zum CamIQ senden soll, muss unter „*Flächenparameter*“ oben-rechts zwingend die Option „*Alarmcodes/VDS-Protokoll senden*“ aktiviert sein!!!